

# präzisionswerkzeuge

## Ruhiger Prozess und sehr gute Oberflächen

**Tangentialfräser** | Die Hartmetall-Werkzeugfabrik Paul Horn (Halle 10, Stand B10) präsentiert in Mailand eine Reihe neuer Werkzeuge. Zu den Premieren gehört die Erweiterung des Tangentialfrässystems 406 um Scheiben- und Einschraubtools.



Das Tangential-Frässystem 406 wird gleich doppelt erweitert: Um Scheibenfräser und um Einschraubfräser. Die Scheibenfräser mit Durchmesser 100 mm und 125 mm und Schneidbreiten von 10 mm oder 12 mm erzielen Nuttiefen von 26 oder 34,5 mm. Bohrung und Mitnehmernut entsprechen DIN 138. Die Einschraubfräser mit Schneidkreisdurchmessern von 16, 20, 25, 32 und 40 mm sind mit einem metrischen Gewinde mit Zylinder-Plananlage und Innenkühlung

versehen. Wie die bisherige Variante mit einer Aufnahme nach DIN 1835-B sind diese mit zwei bis sechs rhombischen Wendeschneidplatten des Typs 406 bestückt. Die präzisionsgeschliffenen Schneidplatten der Sorte AS4B erzielen hohe Genauigkeiten und Oberflächengüten. Positive Span- und Axialwinkel ermöglichen einen weichen Schnitt. Die Nebenschneide mit integrierter Schleppfase erzeugt hochwertige Oberflächen. Eine zusätzliche Freiflächenfase sorgt

für einen stabilen Keilwinkel und einen ruhigen Fräsprozess. Die Schneidplatten mit einem Eckenradius von 0,4 oder 0,8 mm erzielen Schnitttiefen bis 6,3 mm und sind zum Fräsen von exakten 90°-Schultern geeignet. Die gesamte Schneidlänge ist dabei nutzbar. Der Scheibenfräser ist bestückt mit den identischen Wendepalten R406, benötigt aber zusätzlich die linke Variante L406. Zudem stellt Horn Erweiterungen des Stechsystems Supermini vor. ●

Beim System 406 sorgen präzisionsgeschliffene Schneidplatten für hohe Oberflächenqualität.  
Bild: Horn



Andreas Vollmer,  
Vertriebsleiter und  
Mitglied der Geschäftsleitung  
Paul Horn GmbH  
(Halle 10, Stand B10)

„Da zeitgleich die Expo Milano 2015 stattfindet, erwarten wir, dass die EMO hinsichtlich der Besucherzahlen den Stellenwert erfährt, den Sie als Weltleitmesse hat. Darüber hinaus bin ich überzeugt, dass wir mit unseren umfangreichen Neuheiten und Produkterweiterungen wieder Maßstäbe setzen können. Im Wesentlichen wird sich das Thema Innenkühlung bei den Werkzeugen weiter vertiefen. Aber auch der modulare Aufbau und somit der flexiblere Einsatz der Werkzeuge unter stabilen Voraussetzungen wird eine Rolle spielen.“

## Optimiert für rostfreie Stähle

**Schaftfräser** | Um die Prozesssicherheit beim Bearbeiten rostfreier Stähle zu erhöhen, hat Wexo (Halle 6, Stand L02) mit der XTOP-Serie spezielle Werkzeuge entwickelt. Beim Schaftfräser wurden Schneidengeometrie und Schnittparameter so optimiert, dass mit  $R_a$ -Werten von 0,4  $\mu\text{m}$  eine besonders hohe Oberflächengüte erreicht wird und nahezu gratfreie Werkstoffkanten erzeugt werden.



Die Geometrie des Gewindebohrers wurde im Anschnitt sowie im Hinterschliff so angepasst, dass sich die auftretenden Drehmomente beim Anschneiden und am Umkehrpunkt reduzieren. Die Werkzeuge eignen sich beispielsweise auch für Hastelloy oder NE-Werkstoffe. ●